



Asklepios Fachklinikum Brandenburg

Patientenratgeber

Stand 1. Juni 2015



ASKLEPIOS

Fachklinikum Brandenburg



Herzlich Willkommen!

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Asklepios Fachklinikums Brandenburg begrüßen
wir Sie herzlich bei uns.

Neben der bestmöglichen medizinischen Behandlung
und Pflege ist es zugleich unser Anliegen, dass Sie
sich bei uns wohlfühlen. In angenehmer Atmosphäre
werden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles
dafür tun, damit es Ihnen bald wieder besser geht. Bitte
unterstützen Sie uns dabei mit einer positiven Einstellung,
Vertrauen in unsere Arbeit und Geduld für einen
manchmal langen Heilungsprozess.

Ihr Aufenthalt im Klinikum bedeutet einen Einschnitt
in Ihren gewohnten Alltag. Mit den Hinweisen in dieser
Broschüre möchten wir Ihnen helfen, sich in die neue
Umgebung und Situation einzufinden.

Wir haben versucht, für einen ersten Überblick
Antworten auf möglichst viele, häufig gestellte Fragen
vorauszuendenken.

Natürlich kann und soll das nicht den Dialog ersetzen -
scheuen Sie sich also nicht, die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter unseres Fachklinikums anzusprechen, wenn
Ihnen etwas unklar ist oder Sie spezielle Wünsche
haben.

Wir wünschen Ihnen eine gute und schnelle Genesung!

Ihre Klinikleitung



ASKLEPIOS
KLINIKEN



Inhalt

- Die Klinik und ihre Umgebung Seite 5
- Checkliste für Ihr Gepäck Seite 7
- Aufnahme Seite 8
- Weitere Hinweise Seite 9
- Kostenfragen
 - Kostenfragen gesetzlich versicherter Patienten Seite 10
 - Kostenfragen privat versicherter Patienten Seite 11
- Lageplan in der Heftmitte Seiten 18 und 19
- Informationen von A-Z Seiten 12 bis 35

Die Klinik und ihre Umgebung

Brandenburg an der Havel ist die älteste Stadt des Landes Brandenburg, geprägt durch mittelalterliche Bauten (mehr als 400 Baudenkmäler), viel Grün und die Havel mit ihren Nebenflüssen und -kanälen.

Die beeindruckendsten Bauwerke der Backsteingotik sind die Kirchen der drei historischen Stadtkerne: der Dom St. Peter und Paul auf der Dominsel, die St. Katharinenkirche in der Neustadt und die St. Gotthardtkirche in der Altstadt.

Die Stadt ist eingebettet in eine wald- und wasserreiche Landschaft. Unser Fachklinikum befindet sich im Stadtteil Görden und grenzt an eines der beliebtesten Wohngebiete von Brandenburg an der Havel an. Nur wenige Gehminuten entfernt liegen Gördenwald und Gördensee.

Das Stadtzentrum ist mit der Straßenbahn von der Klinik aus in ca. 20 Minuten zu erreichen.

Die Krankenhausgeschichte an diesem Ort reicht etwa 100 Jahre zurück. Im April 1910 fasste der Brandenburgische Provinzialausschuss den Beschluss zum Bau einer Heil- und Pflegeanstalt auf dem Görden. Das Vorhaben wurde in den Jahren 1911 bis 1914 realisiert. Die Anlage entstand im Pavillonstil und befindet sich in einer weitläufigen schönen Parklandschaft. Das gesamte Ensemble steht unter Denkmalschutz.

Wir sind uns dieses Erbes und der Verantwortung bei der Vereinigung der Bauweise von damals mit den Ansprüchen medizinischer Versorgung von heute bewusst. Einige Gebäude sind in den vergangenen Jahren behutsam von Grund auf saniert worden, weitere werden folgen. Neu entstandene und entstehende Gebäude - wie unsere Gerontopsychiatrie und unsere Kinder- und Jugendpsychiatrie - schlagen den Bogen von der Tradition zur modernen Architektur.





Heute ist das Asklepios Fachklinikum Brandenburg mit 675 Betten ein kompetentes Zentrum moderner Nervenheilkunde, in dem sich die medizinischen Fachgebiete Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Neurologie gegenseitig positiv beeinflussen. Stationäre, teilstationäre und ambulante Angebote greifen ineinander. Das psychiatrische Versorgungsnetz spannt sich mit Tageskliniken und Institutsambulanzen bis nach Rathenow, Werder, Potsdam und Teltow.

Neben unseren Kliniken für psychische Erkrankungen in jedem Lebensalter (Kinder- und Jugendpsychiatrie, Allgemeinpsychiatrie, Gerontopsychiatrie) und der Klinik für Neurologie mit überregionaler Stroke Unit (Schlaganfallspezialstation) sowie Intensivstation gehört zu unserem Fachklinikum auch ein Neuroradiologisches Zentrum mit MRT, CT, 2-Ebenen-Angiografie und moderner weiterer radiologischer und neurophysiologischer Diagnostik.

Es befindet sich in einem komplett sanierten und nach dem modernsten Stand der Medizintechnik ausgestatteten Gebäude mit weiteren diagnostischen Abteilungen der Neurologie. So ist den Patientinnen und Patienten des Asklepios Fachklinikums Brandenburg hochwertige Diagnostik schnell und auf kurzem Wege zugänglich.

Das Asklepios Fachklinikum Brandenburg ist zertifiziert nach den Richtlinien der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen (KTQ).

Aus unserem Klinikleitbild:

„An erster Stelle steht das Wohlergehen der Menschen, die sich uns anvertrauen bzw. uns anvertraut werden. Jeden Menschen achten wir gleichermaßen und bieten ihm unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Herkunft, Nationalität oder sozialer Stellung ganzheitliche Hilfe in seiner individuellen Erkrankung. ... Unsere Diagnostik, Therapie und Pflege erfolgen nach aktuellem wissenschaftlichen Stand und der Kenntnis medizinischer Leitlinien und Standards.“

Checkliste

Wenn Sie Ihre Sachen für den Aufenthalt bei uns packen, denken Sie bitte an:

- Ihre Versichertenkarte
- Ihren Personalausweis
- die Einweisung Ihres Arztes
- ggf. eine Auflistung Ihrer aktuellen Medikamente
- ggf. wichtige Vorbefunde (Arztbriefe in Kopie, Röntgenbefunde, etc.)
- ggf. Impfbuch und andere Patientenausweise (z. B. Allergie-Pass, Marcumar-, Falithrom- oder Leponex-Pass, Herzschrittmacher-Ausweis, Blutzucker-Tagebuch, etc.)
- vorhandene Hilfsmittel (z. B. Brille, Hörgerät, Gehhilfen, Rollstuhl)
- wichtige Adressen und Telefonnummern (z. B. Haus- u./o. Facharzt, Therapeut, Angehörige oder Freunde, Arbeitgeber, ggf. Betreuer)
- persönliche Dinge wie Bücher, Wecker, Nachtwäsche, Hygieneartikel, Zahnbürste und -creme, Becher, eventuell einen Behälter für Ihren Zahnersatz, Waschlappen, Seife, Handtücher
- bequeme Sachen und Schuhe für Sport- oder Physiotherapie sowie Hausschuhe
- Bade- oder Morgenmantel





Aufnahme

Bei Ihrer Aufnahme in unserem Fachklinikum sind einige Formalitäten erforderlich. Dazu benötigen wir Angaben zu Ihrer Person (z. B. die Chipkarte der Krankenkasse, das ärztliche Einweisungsformular), die selbstverständlich vertraulich behandelt werden. Wir bitten Sie um Verständnis für die Fülle von Fragen, die Ihnen bei der Klinikaufnahme gestellt werden.

Patienten, die zur stationären Aufnahme in die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie kommen, melden sich in der Zentralen Aufnahme Kinder- und Jugendpsychiatrie im Haus 15, 2. OG an.

Patienten der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie werden in der Zentralen Aufnahme Psychiatrie im Haus 14, 1.OG aufgenommen und von dort auf die weiterbehandelnde Station geleitet.

Patienten der Klinik für Neurologie werden im Haus 12 stationär aufgenommen (Eingang „Zentrale Aufnahme der Neurologie“). Wer körperlich nicht in der Lage ist, die Aufnahme aufzusuchen bzw. wegen akuter Beschwerden in unser Fachklinikum gelangt, wird direkt auf der Station durch die Mitarbeiter des Pflegedienstes aufgenommen.

Die Mitarbeiter des Pflegedienstes führen mit den Patienten in einer angenehmen Atmosphäre ein Aufnahmegespräch. Wenn gewünscht, können Angehörige gern anwesend sein. Unsere Mitarbeiter erheben nach dem Gespräch den notwendigen Pflegebedarf unter Berücksichtigung der Ressourcen. Danach wird für jeden uns anvertrauten oder sich anvertrauenden Patienten der individuelle Pflegeplan erstellt.

Wir arbeiten zunehmend im Pflegesystem der Bezugspflege, dem so genannten „Primary Nursing“. Diese Form der Pflegeorganisation ist dadurch gekennzeichnet, dass jede Patientin und jeder Patient eine Bezugspflegekraft als Ansprechpartner zugeordnet bekommt. Diese übernimmt die Gesamtverantwortung für die Pflege und Versorgung von der Aufnahme bis zur Entlassung des Patienten.

Alles Gute für Ihre Genesung.

Das gesamte Klinikpersonal bemüht sich nach Kräften, Ihren Aufenthalt in unserem Fachklinikum so angenehm wie möglich zu gestalten und mit allen erforderlichen medizinischen Maßnahmen zu Ihrer raschen Genesung beizutragen.

Sollten Sie Anregungen und Hinweise für uns haben oder eine Beschwerde vorbringen wollen, so stehen Ihnen folgende Wege offen:

- Mitteilung an das Stationspersonal
- Mitteilung über einen Meinungsbogen oder den Patientenfragebogen, welche in jeder Station bzw. jedem Bereich ausliegen
- Mitteilung an unsere Beschwerdebeauftragte
- oder Sie stecken Ihre Beschwerde oder Lob in die Meinungsboxen, welche an der Zentralen Information, im Haus 11 und im Haus 14 angebracht sind.

Bei nach Ihrer Entlassung erneut auftretenden gesundheitlichen Problemen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Umfangreiche Behandlungsmöglichkeiten außerhalb eines stationären Aufenthaltes bieten Ihnen unsere Psychiatrischen Institutsambulanzen und Tageskliniken. Diese verstehen sich als Bindeglied in der Betreuung der Patienten zwischen häuslichem Umfeld einerseits und ambulanten oder stationären Angeboten andererseits.

Wir hoffen, dass Ihnen die Hinweise in diesem Informationsheft die Orientierung in der für Sie ungewohnten Umgebung erleichtern können und wünschen Ihnen gute Besserung und alles Gute.



Kostenfragen gesetzlich versicherter Patienten

Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenversicherung brauchen Sie sich in der Regel um die finanzielle Seite des Aufenthalts im Klinikum nicht zu sorgen.

Sobald unserer Verwaltung die Kostenübernahmeerklärung Ihrer Krankenkasse vorliegt, sind damit die allgemeinen Krankenhausleistungen abgedeckt.

Sollte Ihre Krankenkasse ab einem bestimmten Zeitpunkt aus bestimmten Gründen die Kosten für Ihren Krankenhausaufenthalt nicht mehr übernehmen, so werden Sie darüber von unseren Mitarbeitern der Verwaltung sofort und umfassend informiert.

Sind Sie gesetzlich versichert, so sind Sie zu einer Zuzahlung für höchstens 28 Tage pro Kalenderjahr verpflichtet. Wir bitten Sie die Zuzahlung noch während Ihres Aufenthaltes im Klinikum in der Verwaltung (Kasse) vorzunehmen. Das Klinikum verrechnet den Zuzahlungsbetrag dann direkt mit Ihrer Krankenkasse.

Die Quittung über den von Ihnen entrichteten Zuzahlungsbetrag sollten Sie sorgfältig aufbewahren.

Bei einem nochmaligen Krankenhausaufenthalt im gleichen Kalenderjahr besteht nur dann noch eine Zuzahlungspflicht, wenn der Höchstbetrag bei Ihrem vorhergehenden Krankenhausaufenthalt nicht erreicht wurde.



Kostenfragen privat versicherter Patienten

Wenn Sie nicht Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sind, privat versichert sind oder zusätzliche Wahlleistungen (z. B. Chefarztbehandlung) in Anspruch nehmen, müssen die Kosten direkt mit uns verrechnet werden. In den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) finden Sie Angaben zum Tarif für wahlärztliche Leistungen und zum Abrechnungsverfahren.

Treten Sie als privat versicherter Patient Ihre Rechte gegenüber Ihrer Privatkasse für den Krankenhausaufenthalt an das Asklepios Fachklinikum Brandenburg ab, so erfolgt eine direkte Rechnungslegung durch das Klinikum gegenüber Ihrer privaten Krankenkasse.

Für den Fall, dass keine oder nur eine teilweise Kostenübernahme durch eine Krankenkasse bzw. Krankenversicherung für eine Leistung des Klinikums erfolgt oder Sie als privat versicherter Patient keine Abtretungserklärung abgegeben haben, haben Sie als Patient die Kosten für den Krankenhausaufenthalt persönlich zu erstatten.

Die Gebühren für die ärztlichen Wahlleistungen werden Selbstzahlern vom behandelnden Arzt über die Verwaltung in Rechnung gestellt.



Informationen von A-Z

Adresse	Kühlschrank
Alkohol	Mahlzeiten
Ambulanzen	Medikamente
Anreise	Mobiltelefone
Arztbesuche	Museum
Aufnahme	Ordnung, Sauberkeit, Hygiene
Aufnahme- und Behandlungsvertrag	Parkplätze
Aufenthaltsbescheinigung	Patientenkonto
Ausbildung	Post
Behindertenparkplätze	Rauchen
Beschwerden	Raum der Stille
Besuch	Schweigepflicht
Bibliothek	Seelsorge
Blumen	Sozialdienst
Brandschutz	Sprechstunden
Briefkasten	Straßenbahn
Briefmarken	Sturzvermeidung
Cafeteria	Taxi
Datenschutz	Telefonieren
Drogen	Waffen
Elektrische Geräte	Waschsalon
Entlassung	Wertsachen
Fernsehen	Zentrale Aufnahme Neurologie (Haus 12)
Fotografieren und Filmen	Zentrale Aufnahme Psychiatrie (Haus 14)
Fundsachen	Zentrale Aufnahme Kinder- und Jugend- psychiatrie (Haus 15)
Getränke	Zentrale Information
Glücksspiele	Zeitungen & Zeitschriften
Inventarhaftung	Zuzahlung
Kantine	
Kapelle	
Kasse	
Kleidung	
Kleiderladen	
Kopfhörer	

Adresse

Sie möchten im Asklepios Fachklinikum Brandenburg Post bekommen? Geben Sie bitte folgende Adresse an:

Ihr Name
Asklepios Fachklinikum Brandenburg
Ihre Station
Anton-Saefkow-Allee 2
14772 Brandenburg an der Havel

Die Post wird Ihnen auf Ihrer Station zugestellt.

Alkohol

Das Trinken alkoholischer Getränke ist auf unserem Gelände nicht gestattet. Wenn der dringende Verdacht besteht, dass Sie während Ihres Klinikaufenthaltes alkoholisiert sind, ist das Personal gehalten, in Ihrem Beisein Ihre persönlichen Utensilien zu kontrollieren, um eine Gefährdung Ihrer Gesundheit sicher ausschließen zu können.

Ambulanzen

Die psychiatrischen Institutsambulanzen für Kinder und Jugendliche (Haus 57) sowie für Erwachsene (Haus 1) befinden sich in unmittelbarer Nähe der Zentralen Information (Nordpforte).

In weiteren Ambulanzen und Tageskliniken der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie bzw. der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie sind wir in den Städten Rathenow, Teltow, Werder und Potsdam für Sie da, ebenso in einer weiteren Tagesklinik für Erwachsene in der Innenstadt von Brandenburg an der Havel. Dort kann unter bestimmten Umständen nach stationärem Aufenthalt eine Anschlussbehandlung ermöglicht werden.



Die Neurologischen Spezialambulanzen für Neuroonkologie, Multiple Sklerose und Epilepsie sowie das Neuromuskuläre Zentrum des Asklepios Fachklinikums Brandenburg finden Sie im Haus 12, 2. Obergeschoss. Ein Fahrstuhl ist vorhanden.

Anreise

Mit dem Pkw

Die Stadt Brandenburg an der Havel ist sehr gut an das Autobahnnetz angebunden. Etwa acht Kilometer vom Asklepios Fachklinikum Brandenburg entfernt befindet sich der Autobahnanschluss an die A2.

Unser Fachklinikum liegt am westlichen Stadtrand von Brandenburg an der Havel an der Bundesstraße 1. Das Klinikum ist in der Stadt ausgeschildert. Aus Richtung Genthin befindet sich die Zufahrt noch vor dem Ortseingangsschild, aus Richtung Brandenburg hinter dem Ortsausgang. Aus Richtung Rathenow über die B 102 kommend, nehmen Sie den Weg in Richtung des Stadtteils Görden. Auf der Rückseite dieser Broschüre finden Sie zwei Übersichtskarten zur Anreise in unser Fachklinikum.

Bitte beachten Sie, dass der südliche Eingang zum Krankenhausgelände (B 1/Plauer Straße, Einfahrt an der Total-Tankstelle) Versorgungsfahrzeugen vorbehalten ist! Sie können jedoch Ihren Pkw auf dem kostenfreien Parkplatz am südlichen Rand abstellen und das Gelände zu Fuß betreten.

Der Haupteingang Zentrale Information (Nordpforte) befindet sich an der Anton-Saefkow-Allee. Kostenfreie Parkplätze stehen im Eingangsbereich der Klinik zur Verfügung. Angehörige bzw. andere Begleitpersonen, die Patienten zur Behandlung bringen oder abholen, können nach Meldung an der Zentralen Information auf das Gelände fahren.

Ebenso können gehbehinderte Patienten und Besucher in das Klinikgelände einfahren.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Straßenbahnlinie 1 bringt Sie vom Hauptbahnhof der Stadt Brandenburg in ca. 20 Minuten bis vor die Haustür unseres Klinikums (Haltestelle „Asklepios Klinik“). Wenn Sie aus Richtung Rathenow mit dem Zug anreisen, steigen Sie am Bahnhof Görden aus und nehmen die Straßenbahn Linie 1 in Richtung Anton-Saefkow-Allee bis zur Haltestelle „Asklepios Klinik“ (ca. 5 Minuten).

Für Ihre Rückreise hängt ein Fahrplan im Bereich der Patientenverwaltung in der Zentralen Information (Nordpforte) aus. Dort wird Ihnen auch bei eventuellen Fragen gerne weitergeholfen.

Auch ein Taxi organisieren wir gerne für Sie.

Arztbesuche

Selbständige Arztbesuche außerhalb des Asklepios Fachklinikums Brandenburg während des stationären Aufenthaltes bedürfen der Genehmigung des Stationsarztes oder des Therapeuten. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die Übernahme der Kosten durch Ihre Krankenkasse dann nicht in allen Fällen gewährleistet wird. Termine bei Fachärzten anderer Fachdisziplinen (konsiliarisch erforderliche Leistungen im Rahmen Ihrer Behandlung in unserem Fachklinikum) werden bei Bedarf durch uns organisiert. Der Fahrdienst des Klinikums steht dafür zur Verfügung.

Aufnahme

Die Patientenaufnahme der Kinder- und Jugendpsychiatrie befindet sich im Haus 15, 2. Obergeschoss.

Patienten der Neurologie werden im Haus 12 aufgenommen und können auch direkt dorthin fahren. Sie benutzen am Haus 12 bitte den ausgeschilderten Eingang „Zentrale Aufnahme Neurologie“.



Für Patienten der Psychiatrie erfolgt die Aufnahme im Haus 14 auf der Station P1 im 1. Obergeschoss.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungskarte der Krankenkasse, den Überweisungsschein Ihres Arztes und evtl. bereits vorhandene Befunde mit.

Auch eine Liste der Ihnen bereits verordneten Medikamente ist für Ihren behandelnden Klinikarzt hilfreich - oder Sie bringen Ihre Medikamentenpackungen direkt mit zu uns. Wir werden keine Medikamente entnehmen, können aber so ohne Missverständnisse sehen, was Ihnen vom Haus- oder Facharzt bereits vor Ihrem Krankenhausaufenthalt verordnet wurde.

Aufnahme- und Behandlungsvertrag

Mit Ihrer Aufnahme im Asklepios Fachklinikum Brandenburg schließen Sie einen Aufnahme- und Behandlungsvertrag als Rechtsgrundlage für die notwendige Behandlung ab.

Sie erkennen damit auch unsere allgemeinen Vertragsbedingungen an. Dieser Behandlungsvertrag wird Ihnen bei der Aufnahme in unser Krankenhaus übergeben. Sie sollten ihn in Ruhe lesen und auch eventuell auftretende Fragen an unser Personal stellen.

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen und Abrechnungsrichtlinien für Ihren Aufenthalt bei uns liegen in den Aufnahmebereichen zur Einsichtnahme aus. Gerne händigen wir Ihnen auf Wunsch auch eine Kopie aus.

Aufenthaltsbescheinigung

Eine Bescheinigung über den Aufenthalt im Krankenhaus für Ihren Arbeitgeber erhalten Sie bei der Entlassung auf Anfrage beim Pflegepersonal Ihrer Station.

Ausbildung

Das Asklepios Fachklinikum Brandenburg ist Ausbildungsstätte für Ärzte, Gesundheits- und Krankenpfleger. Entsprechend dem Ausbildungsstand werden alle Tätigkeiten von erfahrenen Ausbildern oder Mentoren betreut und überwacht. Gleiches gilt für Praktikanten im pflegerischen, psychologischen, ärztlichen und kaufmännischen Bereich.

Behindertenparkplätze

Besucher mit Behindertenausweis und Gehbehinderung können auf unseren ausgeschilderten behindertengerechten Parkplätzen in Eingangsnähe bzw. auf dem Gelände parken.

Beschwerden

Sie möchten sich anerkennend oder kritisch zu unserer Klinik äußern? Dann haben Sie jederzeit die Möglichkeit sich an das Stationspersonal oder direkt an unsere Beschwerdebeauftragte zu wenden.

Oder Sie stecken Ihre Beschwerde in die Meinungsbox an der Zentralen Information (Klinik-Haupteingang) oder im Haus 11 oder im Haus 14. Wir sind bemüht, mit Ihnen gemeinsam schnell eine Lösung zu finden.

Besuch

Ihre Besucher sind auch uns sehr willkommen und Sie können sie außerhalb der Therapiezeiten ab 08.00 Uhr auf der Station empfangen. Wir bitten dabei aber auch auf die Belange Ihrer Mitpatienten Rücksicht zu nehmen. Eventuelle Sonderregelungen erfahren Sie auf Ihrer Station.

Bereiche und Häuser

Patientenaufnahme

- 12 Zentrale Aufnahme Neurologie
- 14 Zentrale Aufnahme Psychiatrie
- 43 Kinder- und Jugendpsychiatrie

Klinik für Neurologie

- 11 Chefarzt
- 11 Station N2 / N3
- 12 Intensivstation / Stroke Unit (N4)

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

- 7 Chefarzt
- 7 Station K2 (Tagesklinik / Eltern-Kind-Station)
- 13 Lerntherapeutisches Zentrum
- 27 Station K1 / K3
- 28 Station K4 / K5

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

- 21 Chefarzt
- 14 Station P1 / P3 / P8
- 8 Station P2
- 3 Station P6
- 19 Station P7
- 17 Station P9
- 1 Station P10
- 36 Station G1 / G2 / G3

Ambulanzen

- 1 Psychiatrische Institutsambulanz für Erwachsene
- 12 Neurologische Spezialambulanzen
- 40 Forensische Institutsambulanz
- 57 Psychiatrische Institutsambulanz für Kinder und Jugendliche

Klinik für Forensische Psychiatrie

- 26 Chefarzt
- F1 Stationen F1/1, F1/2, F1/3
- F2 Stationen F2/1, F2/2, F2/3
- F3 Eingang / Haussicherheitsdienst / Sporthalle
- 24 Cafeteria / Freizeitbereich
- 25 Ergotherapie

Funktionsbereiche

- 10 Labor
- 12 Neuroradiologie (Röntgen, CT, MRT, Angiographie)
- 12 Diagnostik (EKG, EMG, EEG)
- 37 Physiotherapie / Raum der Stille
- 39 Ergotherapie

Fachbereich für sozialpsychiatrische Rehabilitation

- 5 Bereichsleitung
- 2 Wohnbereich 1
- 5 Wohnbereich 2
- 9 Wohnbereich 3
- 16 Wohnbereich 5

Verwaltung

- 53 Geschäftsführung
- 53 Ärztlicher Direktor
- 53 Pflegedienstleitung
- 53 Personalabteilung
- 53 Kasse









Sonstiges

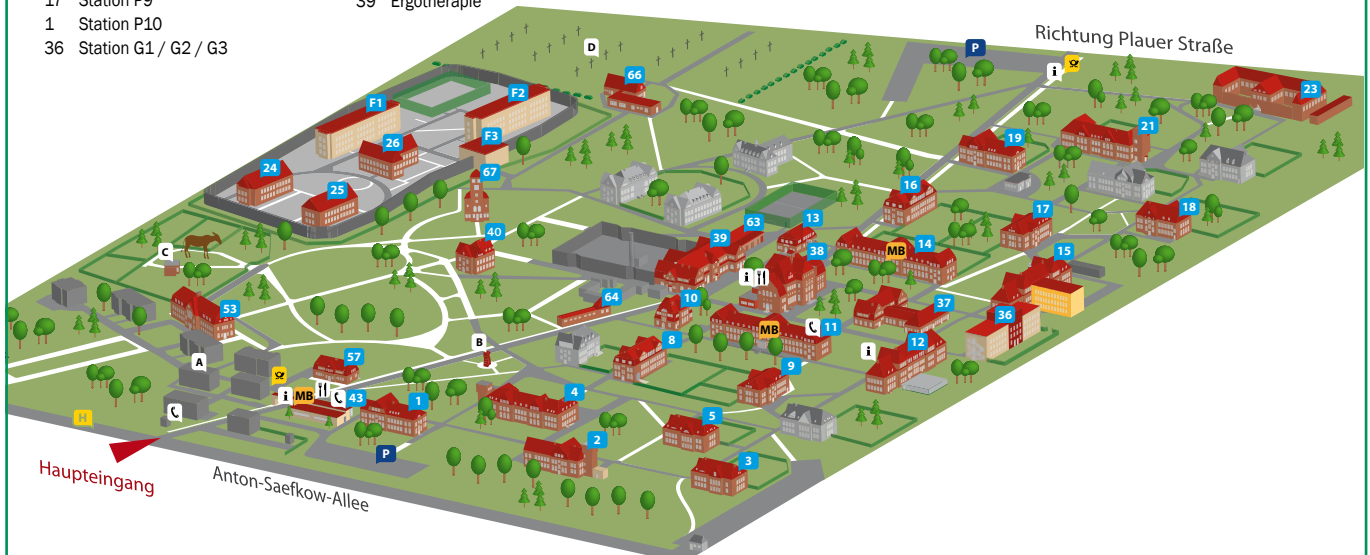
- A Wohnhäuser
- B Gedenkstein
- C Tieroase / Streichelzoo
- D Friedhof

Sonstige Einrichtungen

- 4 Technik
- 18 Bibliothek / Hygiene / Personaluntersuchungsstelle / Fort- und Weiterbildung
- 23 Museum / Gedenkstätte
- 34 Fußpflege
- 38 Klubhaus / Küche
- 43 Zentrale Information / Cafeteria
- 64 Kegelbahn
- 66 Archiv / Kapelle
- 67 Kirche (nicht mehr in Betrieb)

Symbole

-  Gastronomie / WC
-  Parkplatz
-  Haltestelle Straßenbahn / Linie 1
-  Information
-  Haupteingang / Zentrale Information
-  Briefkasten
-  Öffentliches Telefon
-  Meinungsbox





Bibliothek

In der Krankenhausbibliothek im Haus 18 stehen über 10.000 Medien zur kostenlosen Ausleihe bereit.

Neben einem umfangreichen Angebot an Romanen, Kinder- und Jugendliteratur und Sachbüchern zu verschiedenen Themen haben Sie die Möglichkeit aus einem kleinen Bestand an Hörbüchern, Musik-CDs, DVDs, Zeitschriften und Spielen auszuwählen. Einige Stationen werden wöchentlich einmal mit dem Bücherwagen aufgesucht.

Öffnungszeiten:

Montag u. Dienstag	12.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	11.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag	12.30 bis 17.00 Uhr
Freitag	11.00 bis 15.00 Uhr
jeden 1. Sonnabend im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Blumen

Vasen und Gefäße für Blumen gibt es auf allen Stationen. Fragen Sie bitte unsere Pflegekräfte. Bitte informieren Sie Ihren Besuch, dass Topfpflanzen aus hygienischen Gründen nicht im Patientenzimmer stehen dürfen.



Brandschutz

Die Nutzung von offenem Feuer (z. B. Kerzen, Feuerzeuge) ist in den Klinikgebäuden strikt untersagt. Bitte leisten Sie im Brandfall oder bei Brandgefahr den Anweisungen unserer Mitarbeiter und der Feuerwehr Folge. Die Benutzung von Aufzügen ist in diesem Fall untersagt. Sichere Fluchtwege sind die Treppenhäuser, grüne Fluchtwegeschilder an den Raumdecken weisen Ihnen den Weg. Anhand der Aushänge in den Flurbereichen aller Stationen können Sie sich zusätzlich über die Fluchtwege informieren. Wenn Sie ein Feuer oder andere Betriebsstörungen bemerken, informieren Sie bitte sofort das Stationspersonal.

Briefkasten

Ein Briefkasten befindet sich in der Nähe unserer Zentralen Information (Nordpforte) auf dem Weg zum Haus 53/Verwaltung. Er wird montags bis sonnabends um 09.00 Uhr geleert. Ein weiterer Briefkasten steht an der Südpforte, Leerung montags bis sonnabends um 16.00 Uhr. Wenn es Ihnen nicht möglich ist dort selbst hinzugehen, leitet selbstverständlich das Stationspersonal Ihre Post gern weiter.

Briefmarken

Briefmarken können Sie in der Zentralen Information (Nordpforte) käuflich erwerben. Sie ist 7 Tage die Woche 24 Stunden für Sie geöffnet.

Cafeteria

In unserer Cafeteria können Patienten wie auch Besucher von 09.00 bis 18.00 Uhr warme Mahlzeiten, Salate, einen Imbiss, Kaffee, Kuchen, Eis sowie ein kleines Sortiment an Süßigkeiten und Zeitschriften erwerben. Sie befindet sich im Eingangskomplex an der Zentralen Information (Nordpforte). Wenn Sie Ihre Station verlassen, melden Sie sich bitte beim Pflegepersonal ab und auch wieder an.



Datenschutz

Jegliche Daten, die uns von Ihnen sowohl bei der Aufnahme als auch zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt werden, unterliegen den gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzes und werden gemäß diesen behandelt.

Drogen

Das Einnehmen von oder der Handel mit Drogen ist auf unserem Gelände nicht gestattet. Bei dringendem Verdacht auf das Einnehmen von Drogen ist das Personal gehalten, in Ihrem Beisein Ihre persönlichen Utensilien zu kontrollieren, um eine Gefährdung Ihrer Gesundheit sicher ausschließen zu können.

Ggf. wird die Polizei eingeschaltet.

Elektrische Geräte

Für den Eigenbedarf können kleine elektrische Geräte wie Rasierapparate, Fön oder tragbare Radios mitgebracht werden. Die Geräte müssen sicherheitstechnisch einwandfrei sein (TÜV oder GS-Prüfzeichen müssen vorhanden sein) und ihrer Bestimmung gemäß gehandhabt werden.

Für die Patienten besteht die Möglichkeit, die eingebrachten elektrischen Geräte durch den Technischen Dienst des Fachklinikums prüfen zu lassen. Hierbei unterstützt Sie das Pflegepersonal Ihrer Station sehr gern. Für sämtliche Schäden, die durch die Nutzung der Geräte entstehen, haftet der Geräte-eigentümer oder -nutzer.

Bei Benutzung der Geräte nehmen Sie bitte immer Rücksicht auf Ihre Mitpatienten.

Entlassung

Entlassungen besprechen Patient und behandelnder Arzt gemeinsam. Bei Ihrer Entlassung aus unserer Behandlung bekommen Sie für Ihren weiterbehandelnden Arzt ein Schreiben über Krankheitsbild und erfolgte Therapie sowie Empfehlungen für das weitere Vorgehen mit. Wenn erforderlich, ist eine teilstationäre oder ambulante Anschlussbehandlung in unseren Tageskliniken oder Institutsambulanz möglich. Eine Aufenthaltsbescheinigung für den Arbeitgeber bekommen Sie auf Anfrage auf Ihrer Station.

Fernsehen

In der Klinik für Neurologie sind unsere Patientenzimmer mit jederzeit gebührenfrei nutzbaren TV-Geräten ausgestattet. Auf den Stationen der psychiatrischen Kliniken gibt es Fernsehgeräte in den Tagesräumen. Die Fernsehzeiten in den psychiatrischen Kliniken werden aus therapeutischen Gründen unterschiedlich gehandhabt. Informationen bekommen Sie auf Ihrer Station.

Fotografieren und Filmen

Beides ist auf dem gesamten Gelände des Asklepios Fachklinikums Brandenburg nicht gestattet.

Aus Gründen der Wahrung der Privatsphäre Ihrer Mitpatienten bitten wir Sie um Ihr Verständnis





Fundsachen

Fundsachen werden in unserer Kasse im Haus 53 gesammelt. Sie ist telefonisch unter der Nummer (0 33 81) 78-2299 erreichbar (Öffnungszeiten siehe Kasse).

Getränke

Wasser und Tee erhalten Sie jederzeit nach Bedarf kostenfrei auf den Stationen. Außerdem können Sie alkoholfreie Getränke in der Cafeteria und in der Kantine im Haus 38 erwerben.

Glücksspiele

Das Spielen um Geld oder geldwerte Dinge ist nicht gestattet.

Inventarhaftung

Während des Aufenthaltes bei uns bitten wir Sie, mit dem Inventar der Stationen sorgsam umzugehen.

Private Möbel/Gegenstände sind nicht über die Klinik versichert. Beschädigt ein Patient nachweislich fahrlässig das Eigentum eines anderen Patienten, kann er die Schadensregulierung über seine private Haftpflichtversicherung abwickeln lassen. Beschädigt ein Patient das Eigentum der Klinik krankheitsbedingt, trägt dies die Klinik.

Kantine

Im Haus 38 befindet sich die Kantine, in der Sie Artikel des täglichen Bedarfs, Kaffee und Süßigkeiten erhalten. Sie ist montags bis freitags von 11.30 bis 13.30 Uhr geöffnet.

Kapelle

Auf dem Klinikgelände finden Sie eine kleine Kapelle (Haus 66), gelegen am Rande des Klinikfriedhofes, als Ort für Gebete und der Meditation. Zutritt zur Kapelle erhalten Sie mit der Seelsorge bzw. dem katholischen Pfarrer (weitere Informationen unter Seelsorge)

Kasse

Die Kasse befindet sich im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes im Haus 53, Tel. (0 33 81) 78-2299.

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Einzahlungen sind auch bargeldlos per EC-Karte und Geheimplatz möglich.

Kleidung

Bitte bedenken Sie, dass Ihnen während Ihres Aufenthaltes bei uns nur begrenzter Schrankraum zur Verfügung steht. Festes Schuhwerk, bequeme Kleidung, Schlafanzug, Hausschuhe, Badeschuhe, Bade- oder Morgenmantel, Kosmetikartikel und Dinge des täglichen Bedarfs sollten in Ihrem Gepäck jedoch nicht fehlen. Für Anwendungen in unserer Physiotherapie benötigen Sie außerdem Turnschuhe und Sportbekleidung. Bei längeren Klinikaufenthalten können Sie in unserem Waschsalon (Haus 39) auch Ihre Wäsche waschen (weitere Informationen unter Waschsalon).





Kleiderladen

Im Haus 39 befindet sich ein Kleiderladen, ein Projekt unserer Ergotherapie. Dort gibt es sehr preiswerte Kleidung aus zweiter Hand.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr und
12.30 bis 15.00 Uhr

Kopfhörer

Patienten der Neurologie können beim Stationspersonal für 1,50 Euro Kopfhörer für das Fernsehprogramm erwerben.

Kühlschrank

Auf jeder Station steht entweder im Aufenthaltsraum oder in der Küche ein Kühlschrank für die Patienten zur Verfügung. Aus hygienischen Gründen dürfen keine Lebensmittel in den Zimmern aufbewahrt werden.

Mahlzeiten

Die Mahlzeiten für die Patienten werden in der Küche auf unserem Klinikgelände zubereitet. Der Speiseplan bietet täglich die Wahl zwischen Vollkost, leichter Kost und einem vegetarischen Gericht. Besondere Diäten werden von unseren Diätköchen zubereitet.



Medikamente

Nach dem ärztlichen Aufnahmegespräch und der Untersuchung werden Ihnen alle nötigen Medikamente verordnet. Eine Liste der Ihnen bereits verordneten Medikamente ist für Ihren behandelnden Klinikarzt hilfreich. Oder Sie bringen Ihre Medikamentenpackungen direkt mit zu uns. Wir werden keine Medikamente entnehmen, können aber so ohne Missverständnisse sehen, was Ihnen vom Haus- oder Facharzt bereits vor Ihrem Krankenhausaufenthalt verordnet wurde. Wir bitten Sie, mitgebrachte Medikamente bei der Aufnahme beim Pflegepersonal abzugeben. Sie erhalten Sie bei der Entlassung zurück. Bei dringendem Verdacht auf das Einnehmen nicht durch das Krankenhaus verordneter Medikamente ist das Personal gehalten, in Ihrem Beisein Ihre persönlichen Utensilien zu kontrollieren, um eine Gefährdung Ihrer Gesundheit sicher ausschließen zu können.

Mobiltelefone

Mobiltelefone dürfen innerhalb der Klinik verwendet werden. Lassen Sie die Geräte jedoch bitte während der Therapiezeiten und in den Therapieräumen ausgeschaltet und nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitpatienten. Über eventuelle Einschränkungen beim Benutzen von Mobiltelefonen aus therapeutischen Gründen informiert Sie das Pflegepersonal Ihrer Station.

Museum

Im Haus 23 befindet sich unser Museum zur Psychatriegeschichte mit zwei Dauerausstellungen: Die Landesanstalt Görden 1933 bis 1945 - Psychiatrie im Nationalsozialismus sowie eine Fundausstellung mit Alltagsgegenständen aus der Geschichte der Klinik. Termine für Führungen im Museum können Sie im Sekretariat der Geschäftsführung, Haus 53, Tel. (0 33 81) 78-2102 vereinbaren.



Ordnung, Sauberkeit, Hygiene

Unsere Stationen werden vom Reinigungspersonal gepflegt. Wir bitten Sie dabei um Ihre Unterstützung, indem Sie in Ihrem Zimmer selbständig Ordnung halten (Bett, Nachtschrank).

Parkplätze

Besuchern und Patienten stehen sowohl im Bereich der Zentralen Information (Nordpforte) als auch vor dem südlichen Eingang gebührenfreie und zeitlich unbefristete Parkplätze zur Verfügung. Direkt an der Zentralen Information befinden sich zwei Kurzzeitparkplätze. Besucher mit Behindertenausweis können auf unseren ausgeschilderten behindertengerechten Parkplätzen in Eingangsnähe bzw. auf dem Gelände parken. Auf dem gesamten Klinikgelände gelten die Regelungen der Straßenverkehrsordnung.

Patientenkonto

Sie haben die Möglichkeit, Geldbeträge auf ein persönliches Verwahrgeldkonto in der Kasse einzuzahlen. Angehörige oder Betreuer können Ihnen Geld auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber: Asklepios Fachklinikum Brandenburg
 IBAN: DE34 1608 0000 0410 3609 03
 BIC: DRESDEFF 160
 Kreditinstitut: Commerzbank AG

Wichtig: Es muss als Verwendungszweck der Patientennamen, für den der Geldbetrag überwiesen wird, auf dem Überweisungsträger angegeben werden.



Post

Die Post für unsere Patienten wird auf die Stationen bzw. direkt in die Zimmer gebracht.

Rauchen

Das Rauchen ist nur an den gekennzeichneten Raucherinseln auf dem Klinikgelände und in ausgewiesenen Räumen in den Klinikgebäuden gestattet. Im Interesse Ihrer Gesundheit appellieren wir jedoch an unsere Patienten und ihre Besucher, in der Klinik nicht zu rauchen.

Raum der Stille

Den „Raum der Stille“ erreichen Sie über den Haupteingang der Physiotherapie (Haus 37). Er bietet Ihnen Platz für Andacht und Stille und ist für Sie montags bis freitags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Bitte melden Sie sich bei jedem Besuch am Empfang der Physiotherapie an.

Schweigepflicht

Jegliche Informationen, die Sie an unser Personal herantragen, unterliegen der Schweigepflicht. Sie können aber Ihren behandelnden Arzt ausdrücklich in schriftlicher Form von seiner Schweigepflicht entbinden, wenn Sie möchten, dass er anderen Personen bestimmte Auskünfte über Sie gibt. Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, welche Daten er weiterleiten und wann er Ihren Angehörigen für ein Gespräch zur Verfügung stehen soll.



Seelsorge

Seelsorgerisch wird unser Klinikum von der evangelischen Gemeinde betreut. Die Seelsorge nimmt sich Zeit zum Zuhören, zum Reden, für Andacht und Stille. Ihr Angebot kann unabhängig von der Konfession in Anspruch genommen werden. Der Inhalt der Gespräche unterliegt der Schweigepflicht. Wenden Sie sich bei Bedarf an das Pflegepersonal Ihrer Station oder vereinbaren Sie direkt einen Termin unter Tel. (0 33 81) 78-2252 oder (0 33 81) 52 20 62.

Sofern Sie die Kontaktaufnahme zu einem katholischen Pfarrer wünschen, können Sie sich an das Pflegepersonal Ihrer Station oder direkt telefonisch unter folgender Nummer (03381) 2 80 93 an den Pfarrer wenden.

Sozialdienst

Unser Sozialdienst unterstützt Sie bei der Lösung aller sich ergebenden sozialen Fragen (u. a. Rente, Pflegestufe, Schwerbeschädigtenschutz, Vermittlung von Rehabilitation und Heimplätzen). Er stellt den Kontakt zu den Angehörigen und zur Betreuungsbehörde her. Der Sozialdienst ist in das Entlassungsmanagement und in die Überleitung zur eventuell notwendigen ambulanten Anschlusstherapie integriert. Sowohl in der Neurologie als auch in der Psychiatrie sind Sozialdienstmitarbeiter in das Team eingebunden und immer auf kurzem Wege für Sie ansprechbar. Auch Ihre Angehörigen können ggf. mit beraten werden.

Sprechstunden

Die psychiatrischen Institutsambulanzen für Kinder und Jugendliche, Haus 57, Tel. (0 33 81) 78-2383 sowie für Erwachsene, Haus 1, Tel. (0 33 81) 78-2218, befinden sich auf dem Gelände unseres Fachklinikums in unmittelbarer Nähe der Zentralen Information (Nordpforte).

In weiteren Ambulanzen und Tageskliniken der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie bzw. der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie sind wir in den Städten Brandenburg an der Havel in Innenstadtnähe - Tel. (0 33 81) 30 32 02, Rathenow - Tel. (0 33 85) 5 55 80 70, Teltow - Tel. (0 33 28) 9 36 06 02, Werder - Tel. (03 3 27) - 7 31 72 20, und Potsdam - Tel. (03 31) - 6 01 50 609, für Sie da. Dort kann unter bestimmten Umständen nach stationärem Aufenthalt eine Anschlussbehandlung ermöglicht werden.

Die Neurologischen Spezialambulanzen für Neuroonkologie, Multiple Sklerose und Epilepsie sowie das Neuromuskuläre Zentrum des Asklepios Fachklinikums Brandenburg finden Sie im Haus 12, 2. Obergeschoss, Tel. (03381) 78-1762. Ein Fahrstuhl ist vorhanden.

Straßenbahn

Die Straßenbahnhaltestelle der Linie 1 befindet sich gegenüber der Zentralen Information (Nordpforte) in der Anton-Saefkow-Allee. Mit dieser Linie gelangen Sie ins Stadtzentrum, zum Hauptbahnhof und zum Bahnhof Görden. Ein Fahrplan hängt im Bereich der Patientenverwaltung in der Zentralen Information (Nordpforte) aus.





Sturzvermeidung

Sie befinden sich in unserer Klinik in einer für Sie ungewohnten Umgebung.

Aus diesem Grund - und eventuell auch wegen Ihrer Erkrankung - gibt es für Sie ein größeres Risiko zu stürzen als in Ihrer gewohnten Umgebung zu Hause.

Zu Ihrer Sicherheit bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

- Tragen Sie beim Laufen - auch bei kurzen Wegen - geeignete Schuhe.
- Tragen Sie beim Laufen bitte auch Ihre Brille, wenn Sie eine Sehbeeinträchtigung haben.
- Wenn Sie gangunsicher sind, verlassen Sie das Bett nur in Begleitung.
- Nutzen Sie den Schwesternruf bzw. die „Klingel“, damit das Pflegepersonal Ihnen beim Aufstehen und Gehen helfen kann, wenn Sie unsicher sind.
- Schalten Sie nachts das Licht ein, wenn Sie das Bett verlassen.
- Sorgen Sie beim An- und Ausziehen dafür, dass Sie sicher sitzen, lassen Sie sich bei Bedarf von unseren Pflegekräften helfen.
- Fahren Sie das höhenverstellbare Bett ganz nach unten, bevor Sie sich schlafen legen.
- Wenn Sie Angst haben, aus dem Bett zu fallen, lassen Sie sich bitte die Bett-Seitenteile hochklappen.
- Sorgen Sie mit dafür, dass es keine Stolperquellen in Ihrem Zimmer gibt.
- Lassen Sie sich den korrekten Umgang mit Gehhilfen erneut erklären, wenn Sie sich unsicher fühlen.
- Nutzen Sie die vorhandenen Haltegriffe.
- Stehen Sie nach der Einnahme von starken Schmerzmitteln oder Beruhigungsmitteln nicht ohne Hilfe auf.

Taxi

Wenn Sie ein Taxi benötigen, hilft Ihnen das Stationspersonal gern.

Telefonieren

In unserer Klinik für Neurologie besteht für Sie jederzeit die Möglichkeit, einen Telefonapparat ans Bett zu bekommen.

Telefonkarten erhalten Sie an Automaten in der Zentralen Information (Nordpforte) sowie im Haus 11/Neurologie. Es wird keine Grundgebühr erhoben, Sie zahlen nur für die Telefoneinheiten. Das Kartenpfand von 10 Euro bekommen Sie bei Rückgabe zurückerstattet. In den psychiatrischen Kliniken gibt es pro Station ein Patiententelefon auf dem Sie sich auch anrufen lassen können. Um selbst zu telefonieren, benötigen Sie auch hierfür eine Telefonkarte, die Sie an den oben genannten Automaten erwerben können.

Das Pflegepersonal ist Ihnen dabei gern behilflich. Sie dürfen auch Ihr Mobiltelefon benutzen. Schalten Sie es jedoch während der Therapiezeiten und in den Therapieräumen ab und nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitpatienten. Über eventuelle Einschränkungen beim Benutzen von Mobiltelefonen aus therapeutischen Gründen informiert Sie das Pflegepersonal Ihrer Station.

Weiterhin befinden sich öffentliche Telefone in der Zentralen Information (Nordpforte) im Bereich der Patientenverwaltung, im Haus 11 sowie an der Einfahrtsstraße zur Nordpforte.

Waffen

Das Mitbringen von Waffen und gefährlichen Gegenständen (z. B. lange Scheren, Küchenmesser, etc.) sowie die Androhung und Ausübung von Gewalt sind in unserem Fachklinikum untersagt.



Waschsalon

Im Waschsalon im Haus 39 können Sie montags bis freitags Ihre Wäsche waschen lassen. Ein Waschgang (max. 5 kg) kostet 2,50 € und für das Trocknen bezahlen Sie 1,50 € (Wechselgeld ist vorhanden). Ein Waschmaschinengang inkl. Trocknung benötigt ca. drei Stunden, bitte beachten Sie daher die Öffnungszeiten des Waschsalons.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	08.30 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
--------------------	--

Wertsachen

Wir bitten Sie, Wertsachen zu Hause zu lassen. Sollte Ihnen das nicht möglich sein, können Sie Wertgegenstände kostenlos in unserer Kasse im Haus 53 (Verwaltung) gegen Quittung im Tresor einschließen lassen. Dafür wird im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften die Haftung übernommen. Für Wertgegenstände, die Sie selbst verwahren, kann die Klinik keine Haftung übernehmen.

Zentrale Aufnahme Neurologie (Haus 12)

Notaufnahmen im Bereich Neurologie sind rund um die Uhr möglich, ein Facharzt ist 24 Stunden vor Ort, Tel. (0 33 81) 78-1798.

Zentrale Aufnahme Psychiatrie (Haus 14)

Notaufnahmen im Bereich Psychiatrie sind rund um die Uhr möglich, ein Facharzt ist 24 Stunden verfügbar, Tel. (0 33 81) 78-1234.

Zentrale Aufnahme Kinder- und Jugendpsychiatrie (Haus 15)

Notaufnahmen im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie sind rund um die Uhr möglich, ein Facharzt ist 24 Stunden verfügbar, Tel. (0 33 81) 78-1515

Zentrale Information

Die Zentrale Information befindet sich an der Nordpforte (Haupteingang). Dorthin können Sie sich mit allgemeinen Fragen wenden. Auf Ihren Stationen helfen Ihnen jederzeit die Pflegekräfte und die Stationsleitung weiter. Bitte sprechen Sie uns an.

Zeitungen & Zeitschriften

Eine kleine Auswahl an Zeitungen und Zeitschriften erhalten Sie in der Cafeteria im Eingangskomplex hinter der Zentralen Information (Nordpforte).

Zuzahlung

Wir sind verpflichtet für die Krankenkassen von gesetzlich versicherten Patienten den Eigenanteil für den stationären Krankenhausaufenthalt einzuziehen. Während eines Kalenderjahres zahlt ein Patient 10 Euro pro Tag für maximal 28 Tage. Aufnahme- und Entlassungstag gelten dabei jeweils als voller Tag. Sie können den Betrag in unserer Kasse im Haus 53 (Erdgeschoss) bar oder per EC-Karte einzahlen (Öffnungszeiten siehe Kasse). Im Kalenderjahr bereits geleistete Zuzahlungen werden berücksichtigt.

Die Zuzahlungspflicht besteht nicht bei:

- Patienten bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
- Privat versicherten Patienten
- Patienten, die von der Zuzahlung befreit sind
- Vor- und nachstationärer sowie teilstationärer Behandlung
- Berufsgenossenschaftlicher Heilbehandlung
- Behandlung wegen anerkannter Schädigungsfolgen für Leistungsempfänger nach BVG (Kriegs- und Wehrdienstbeschädigung)
- Patienten, die bereits eine Zuzahlung für 28 Tage Krankenhausaufenthalt im laufenden Jahr geleistet haben

Zertifizierungen



Zertifiziertes Neuromuskuläres Zentrum der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V. - DGM

Adresse

Asklepios Fachklinikum Brandenburg

Anton-Saefkow-Allee 2

14772 Brandenburg an der Havel

Tel.: (0 33 81) 78-0 / Fax: (0 33 81) 78-2272

brandenburg@asklepios.com

www.asklepios.com

Patientenaufnahme

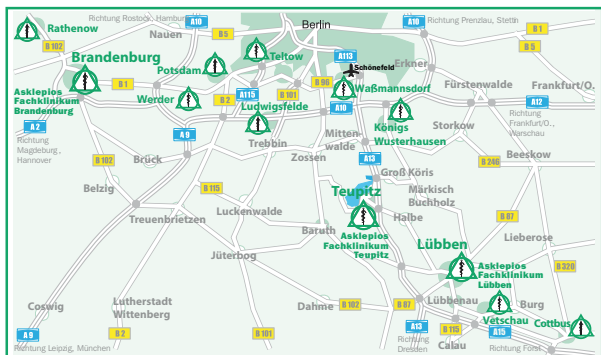
Zentrale Aufnahme Kinder- und Jugendpsychiatrie: Tel. (0 33 81) 78-1515

Zentrale Aufnahme Psychiatrie:

Tel. (0 33 81) 78-1234

Zentrale Aufnahme Neurologie:

Tel. (0 33 81) 78-1798



Anfahrt mit dem Auto: Siehe Lageplan. Im Ort bitte dem Wegweiser (Beschilderung) „Asklepios Fachklinikum“ folgen.

Anfahrt mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn „Linie 1“ bis Haltestelle „Asklepios Fachklinikum“ fahren (ca. 20 Minuten).

